

Schulinternes Fachcurriculum der Fachschaft Englisch

Stand: Juli 2025

Innerhalb der Rahmenvorgaben der Fachanforderungen haben die Schulen Gestaltungsfreiheit bezüglich der Lern- und Unterrichtsorganisation, der pädagogisch-didaktischen Konzepte und der inhaltlichen Schwerpunktsetzungen.

In diesem schulinternen Fachcurriculum dokumentiert die Fachschaft ihre Vereinbarungen zur Gestaltung des Englischunterrichts an dieser Schule. Jede Lehrkraft trägt dafür Sorge, dass alle Kompetenzen kontinuierlich gefördert werden, wobei einzelne Kompetenzschwerpunkte variieren können.

Durch die Verwendung des Lehrwerks sollen folgende Themenbereiche im Sinne eines Spiralcurriculums Berücksichtigung finden: (1) Persönliche Lebensgestaltung (2) Schule/Ausbildung/Beruf, (3) Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, (4) Kultur/Geschichte, sowie interkulturelle Aspekte in allen Themenbereichen. Das Lehrwerk bietet dabei durchgängig angemessene und vielfältige Differenzierungsmöglichkeiten.

Dauer und Umfang der einzelnen Unterrichtseinheiten richtet sich i.A. nach Anzahl und Länge der Units im Lehrwerk. Das Lehrwerk hat dabei Angebotscharakter.

Einzelne Units können durch Einheiten mit aktuelleren, weiterführenderen oder differenzierenden Materialien oder durch die Arbeit an Lektüren oder fächerübergreifenden Projekten ersetzt werden. In den Leistungsmessungen werden die einzelnen Kompetenzbereiche insgesamt ausgewogen überprüft. Anzahl und Art der Leistungsnachweise richten sich nach dem jeweils gültigen Erlass des Landes Schleswig-Holstein.

Jahrgang 5/6

Themen und Inhalte:

persönliche Lebensgestaltung (family, friends, hobbies, my home), Schule, Ausbildung, Berufe (at school, clubs, jobs around me), Teilhabe gesellschaftliches Leben (my city/country, transport, animals, making plans, shopping) Kultur/Geschichte (famous people and sights, mixed neighbourhoods, Schulleben England)

Kompetenzbereich	Kompetenzen	Methoden
Hörverstehen/ Hörsehverstehen	z.B. dem Unterricht in der Zielsprache folgen, einfache Aufgabenstellungen und Arbeitsanweisungen verstehen z.B. einem Hörtext Informationen entnehmen z. B. einfache Ankündigungen, Erklärungen und Mitteilungen verstehen; die Hauptinformationen von alltäglichen Gesprächen, kurzen Vorträgen oder altersangemessenen medialen Beiträgen erfassen	z.B. Aussagen in Hörtexten als richtig oder falsch einordnen, zuordnen, vervollständigen oder selbstständig notieren
Leseverstehen	z.B. einfache Aufgabenstellungen, Arbeitsanweisungen und Beschriftungen in der Zielsprache verstehen. z.B. Einfache didaktisierte fiktionalen Texte verstehen z.B. klar strukturierte Sach- und Gebrauchstexte (Rezepte, Listen oder Stundenpläne....) verstehen	z.B. die wesentlichen Inhalte eines Lehrbuchtextes verstehen, aktives, aber leises Mitlesen, Aussagen von Texten als richtig oder falsch einordnen, in Texten gezielt Informationen unterstreichen und wiedergeben, Wortbedeutungen aus dem Textzusammenhang erschließen, Aussagen zum/über einen Lesetext zuordnen Aussagen aus Texten, die „zwischen den Zeilen“ stehen verstehen, vorlesen bekannter Schulbuchtexte

	z.B. bekannte und altersangemessene Texte flüssig vorlesen z. B. kurze, einfache Mitteilungen oder Anweisungen mit geläufigem Wortschatz verstehen; altersangemessenen Texten Informationen entnehmen	
Sprechen	z.B. angemessene / korrekte Aussprache von bekanntem Wortschatz z. B. an Gesprächen teilnehmen und sich in Routinesituationen verständigen; zusammenhängend sprechen und Vorgänge des Alltags beschreiben; kurze Präsentationen zu vertrauten Themen vortragen	z.B. Rollenspiele, Dialoge nach Vorlagen nachsprechen/nachspielen, in einfachen Gesprächssituationen reagieren können, Erfragen und Austausch von einfachen alltäglichen Informationen, Beschreibung alltäglicher Abläufe mit Vorgabe von Redemitteln oder Stichworten
Schreiben	z. B. kurze Informationen, Mitteilungen und Gedanken aufschreiben; mit entsprechender Hilfe Texte zu vertrauten Themen schreiben z.B. Texte fehlerfrei abschreiben z.B. eine Bildergeschichte / Bilder beschreiben, sprachliche Mittel gezielt einsetzen, um eine Geschichte spannend zu gestalten, anhand einer Aufgabenstellung eigene zusammenhängende Sätze formulieren	z.B. Ordnen von Satzteilen oder Sätzen zu einem Text z.B. Laufdiktat
Sprachliche Mittel	z. B. über Alltagsvokabular verfügen, um sich zu verständigen; grundlegende grammatikalische Strukturen zur Kommunikation hinreichend korrekt anwenden, Rechtschreibung beherrschen z.B. die benötigten sprachlichen Mittel nach Vorgaben situationsgebunden anwenden, so	z. B. einfache Übungen mit Zuordnungen bzw. sprachlichen Mustern als Hilfestellungen, Einsetzübungen mit Hilfe von Beispielen selbständig bearbeiten

	dass sie erkennbar sind und die kommunikative Absicht nachvollziehbar ist z.B. Regeln der sprachlichen Mittel erkennen und benennen können z.B. fachsprachliche Begrifflichkeiten der sprachlichen Mittel nennen können, die sprachlichen Mittel selbstständig situationsgebunden auswählen und sowohl inhaltlich als auch orthographisch richtig anwenden Jahrgang 5: z.B. Formen von (to) be Personalpronomen, Objektpronomen, Aussagen, Fragen und Verneinungen in der einfachen Gegenwart; simple present in Aussagen Jahrgang 6: z.B. Vergangenheitszeiten in Aussagen, Fragen und Verneinungen, Relativpronomen, Steigerung von Adjektiven Adverbien, modale Hilfsverben	
Sprachmittlung	z. B. in Routinesituationen einfache sprachliche Äußerungen oder altersangemessene Texte mündlich von der einen in die andere Sprache sinngemäß übertragen	z.B. Tandemübungen, Rollenspiele
Interkulturelle Kompetenzen	z. B. elementare kulturelle Besonderheiten englischsprachiger Länder kennen z.B. Höflichkeitsformen in Gesprächen nutzen können, anderen Kulturen gegenüber aufgeschlossen sein	z.B. Rollenspiele, didaktisierte Filme, evtl. Internetseiten

Leistungsmessung:

In den Leistungsmessungen werden die einzelnen Kompetenzbereiche ausgewogen überprüft.

Bis zum Ende der Sekundarstufe I wird mindestens eine Klassenarbeit durch eine Sprechprüfung ersetzt.

Die mündliche Leistung wird stärker bewertet als die schriftliche.

Die Anzahl der Leistungsmessungen entspricht dem derzeitigen Erlass.

Differenzierung:

Das Lehrwerk bietet durchgängig angemessene und vielfältige Differenzierungsmöglichkeiten, die nach Bedarf in Unterricht und Leistungsmessungen genutzt werden.

Überfachliche Kompetenzen:

Aufgrund des Einsatzes der verschiedenen Methoden und den altersangemessenen Themenbereichen werden soziale, personale, motivationale, methodische Kompetenzen im Unterricht gefördert.